



Die Kalterersee- Charta

wein.kaltern
il punto giusto



Die Heimat des „Kalterer“.

Die Landschaft rund um den Kalterer See. Bezugspunkt, Ruhepol, Symbol für Fruchtbarkeit und Lebensfreude - und nicht zuletzt Namensgeber für einen Wein, der niemanden unberührt lässt. Der das Dorf und seine Menschen seit Jahrhunderten prägt und begleitet.

Und in einigen unbeobachteten Momenten ein Eigenleben entwickelte, das zunächst mit freudigem Erstaunen und dann mit wachsender Sorge beobachtet wurde. Viele haben gut gelebt, als der Kalterersee in großen Mengen die Regale der Supermärkte eroberte. Doch mit der leisen Ahnung, dass das nicht ewig so weitergehen könne.

Die Suche nach der Identität des Weindorfs Kaltern am See endete um die Jahrtausendwende mit einer klaren Antwort: Es ist der Kalterersee. Und es ist die Qualität. Unzählige Gespräche später liegt nun die Kalterersee-Charta vor: Eine Selbstverpflichtung der Weinwirtschaft in Kaltern. Ein Versprechen für diesen fruchtigen, feinen und sympathischen Rotwein. Ein Versprechen für erstklassige Qualität.

wein.kaltern
il punto giusto



Die Kalterersee- Charta

Wir verpflichten uns als Mitgliedsbetriebe von wein.kaltern, unsere besten Kalterersee-Weine unter dem Qualitätssiegel der Kalterersee-Charta zu füllen und nachstehende Vereinbarung zur Qualitäts- und Imageförderung des Kalterersee gewissenhaft einzuhalten und entsprechend zu kontrollieren. Für uns ist der Kalterersee ein moderner, gebietstypischer und einzigartiger Rotwein.

DER WEIN Der Kalterersee präsentiert sich mit leuchtend heller bis kräftiger, rubinroter Farbe, fruchtig-frischen Aromen mit Noten von Kirschen und Himbeeren, Bittermandel- und Veilchentönen sowie mit harmonisch milder, trocken-samtiger Struktur mit weichen Gerbstoffen und angenehmer Säure, anregend, saftig und rund – ein Wein der Lebensfreude mit Trinkvergnügen verbindet.

DIE LAGEN Die Trauben für die Kalterersee-Charta-Weine stammen aus den besten Lagen rund um den Kalterer See, wo Böden, Ausrichtung und Mikroklima seit jeher als besonders geeignet für die Vernatschtraube gelten. Dazu gehören, die in der Kalterer Riegelkarte ausgewiesenen Lagen.

DIE REBEN Die Reben, aus denen die Trauben für die Kalterersee-Charta-Weine gekeltert werden, stammen von ausgesuchten, alten Rebanlagen. Nur solche Reben sowie eine selektive Handlese liefern jene Traubenqualität, die wir für unseren einzigartigen Kalterersee-Wein benötigen.

DER ERTRAG Die Erträge in den ausgewählten Riegeln Kalterns werden streng kontrolliert. Kalterersee-Charta-Weine werden nur von Trauben aus Weinbergen gekeltert, deren Ertrag durch händische Regulierung stark reduziert wird.

DER KELLER Unsere Kalterersee-Charta-Weine werden traditionell auf der Maische vergoren und schonend ausgebaut. Natur und gesunde Reife verleihen unseren Weinen jene Kraft und Eleganz, die sie unverwechselbar machen. Der natürliche Charakter unserer Weine steht im Mittelpunkt. Die Charta-Weine werden nur in 0,75-Liter-Flaschen oder einem Vielfachen davon gefüllt!

DIE VERKOSTUNG Die Eignung der Kalterersee-Chartaweine wird von einer von [wein.kaltern](#) ernannten Fachjury in einer Blindverkostung überprüft. Der Jury gehören nationale und internationale Weinfachleute an. Nur nach einer positiven Bewertung durch die Jury dürfen die Weine das Qualitätssiegel der Kalterersee-Charta tragen. Die positiv bewerteten Weine erhalten eine geschützte Kapsel, welche mit dem Kalterersee-Charta-Logo gekennzeichnet ist und die Unverwechselbarkeit dieser Qualitätsweine garantiert.



DER AUFTRITT Die Weine, die nach den Richtlinien der Kalterersee-Charta produziert werden, kommen ab März des Folgejahres der Weinlese auf den Markt. Damit lassen wir dem Wein jene Zeit, die er zur Entwicklung seiner typischen Charaktereigenschaften braucht. Die Kalterersee-Chartaweine werden im Rahmen einer öffentlichen Jahrgangsverkostung präsentiert.

Die Mitgliedsbetriebe von
[wein.kaltern](#)





Kaltern. Willkommen in einem der schönsten Weindörfer Europas.

Aufgefädelt an der Südtiroler Weinstraße liegen Orte mit klingenden Namen. Überall gibt es Weinbau und Weingüter. *Warum also Kaltern?* – Weil es Kaltern am See ist! Weil hier Berg und See Nachbarn sind, weil hier alte und neue Weinarchitektur für Aufsehen sorgen, weil es hier Weißwein und Rotwein gibt. Und weil es hier „Wie im Süden, nur im Norden!“ ist.

Wein ist Kultur. Ganz besonders gilt das für Kaltern. Auf die eine oder andere Weise hat hier alles mit dem Wein zu tun. Über Jahrhunderte sorgte der Weinbau für das Auskommen der Bauern – manchmal besser, manchmal schlechter. Heute ist Kaltern eines der bekanntesten Weindörfer Europas. Es wurde zum Vorzeigemodell für eine zeitgemäß interpretierte Weinkultur. Mit engagierten Winzern und erstklassigen Weinen eroberte Kaltern seinen verdienten Platz im nationalen und internationalen Vergleich.



Lachsforelle verfeinert mit würziger Luft

Zutaten: Lachsforelle, ein fast gefrorener See,
würzige Luft

Zubereitungszeit: lang

Schwierigkeit: philosophisch

Zubereitung:

Die Forelle muss sauber sein, da sie sich aber noch im See befindet, sollte das kein Problem sein. Setzt euch an das Seeufer, taucht die Flasche Kalterersee ins kalte Wasser und lasst sie darin schwimmen. Lasst euren Blick über den See schweifen, bis ihr die Lachsforellen bei ihren Luftsprüngen an der Oberfläche entdeckt. Durch die frische Luft erhalten Sie ihren würzigen Geschmack. Genießt diesen Moment, öffnet die Flasche Kalterersee, die mittlerweile die perfekt gekühlte Temperatur erreicht hat, schenkt euch ein Glas ein und bringt einen Toast auf die freiheitsliebenden Lachsforellen aus.

*Der Kalterersee - ein Gruß direkt aus
der Seele Kalterns.*

Eine Initiative für Qualität und Weinkultur: wein.kaltern

Mit der Jahrtausendwende wurde ein Neubeginn für den Wein aus Kaltern am See eingeläutet: mit dem Vorhaben namens „wein.kaltern“. Führende Betriebe im Ort – Kellereien, Vinotheken, Hotels und Restaurants – tragen das Projekt und damit zahlreiche Maßnahmen einer Qualitätsoffensive und entwickeln es ständig weiter.

Den Einheimischen ist der kaltererseerote Punkt, Symbol für wein.kaltern, selbstverständlich geworden, den Partnerbetrieben ein willkommenes Unterscheidungsmerkmal und den Gästen schließlich ein Qualitätssiegel.

Das Hauptaugenmerk wird zwar auf die Weinwirtschaft gelenkt („wein“), aber das ist eben nur die halbe Formel: Hinter dem Punkt steht schließlich „kaltern“, also das Dorf in seiner Gesamtheit. Kaltern und der Wein sind nicht zu trennen.





Fernab von Kitsch und aufgesetztem Image gibt die „Initiative für Qualität und Weinkultur“ wein.kaltern der jahrhundertealten Weintradition des Dorfes eine neue, zeitgemäße, dennoch authentische Form.

Unübersehbar: Vieles ist schon geschehen. Eingangspforten, Weinweg, Haustafeln, Architekturführer, Weinführer, Veranstaltungen, ein eigenes Weinglas und das Weinhaus PUNKT, um einige Maßnahmen herauszugreifen. Das Projekt steht auf einer breiten Basis und ist im Dorf gut verankert.

Mit der Kalterersee-Charta rücken die Partnerbetriebe nun noch ein Stück weiter zusammen. Gleichzeitig mit der freiwilligen Selbstverpflichtung zur Einhaltung klar definierter Qualitätskriterien nimmt sich wein.kaltern für die kommenden Jahre die Umsetzung des nächsten Maßnahmenpaketes mit einer ganzen Fülle von Ideen vor. Und versprochen: Das ist längst noch nicht alles. Überraschungen sind garantiert.

IMPRESSUM

Herausgeber: wein.kaltern Genossenschaft, Marktplatz 8, I-39052 Kaltern
Tel. +39 0471 965 410, Fax +39 0471 963 469, info@wein.kaltern.com, www.wein.kaltern.com
Konzeption und grafische Ausstattung: Kurt Höretzeder, Büro für Grafische Gestaltung, Scheffau / Tirol
Texte: Barbara von Hartungen - **Fotos:** Helmut Rier, Manuela Tessaro, Sabine Jellasitz Jackson
Fehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten. © 10.2015

wein.kaltern

il punto giusto

Eine Initiative für
Qualität und Weinkultur
der Weinwirtschaft
in Kaltern am See.

Marktplatz 8
I-39052 Kaltern
T +39 0471 965 410
F +39 0471 963 469
info@wein.kaltern.com
www.wein.kaltern.com